



Programm des VIII. KiTa-Kongresses am 13. September 2024

Impulsforen

In dem Film, auf den der Titel des VIII. KiTa-Kongresses anspielt, wird der Protagonist paradoxerweise gerade durch die ständige Wiederholung desselben Tages

aus seinem Alltag gerissen und nimmt seine Welt auf einmal völlig neu wahr. Für uns ist es normalerweise genau umgekehrt: Das, was jeden Tag wieder aufs Neue getan werden muss, nimmt uns oft so in Anspruch, dass wir gar keine Zeit haben, einmal abseits der Routine ganz anders auf die Abläufe zu blicken. Auch der öffentliche Blick ist verständlicherweise stark auf das Ergebnis gerichtet, das am Ende einer komplexen pädagogisch begründeten Organisations- und Arbeitsleistung in der KiTa steht. Aber wie wird das alles eigentlich professionell bewerkstelligt, reflektiert und weiterentwickelt? Welche Aspekte finden dabei besondere Beachtung?

Beim KiTa-Kongress 2024 wollen wir mit Ihrer Unterstützung die betrieblichen Zusammenhänge und Abläufe, die „hinter der Bühne“ für einen guten Alltag in Kita und Kindertagespflege erforderlich sind, betrachten. Dabei ist uns wichtig, die Perspektive der Kinder – ihr Erleben und ihre Erwartungen – einzubeziehen. Der Kongress stellt erfolgreiche pädagogische Ansätze für die Praxis vor, wirft einen systemischen Blick auf das Zusammenwirken aller Verantwortungsbereiche und setzt thematische Impulse, die Räume für Diskussionen eröffnen. Damit wollen wir einen Austausch über Anforderungen und Routinen anregen, die den KiTa-Alltag prägen und zugleich deren Gestaltungsräume ausloten.

Ein besonderes Merkmal der Kindertagesbetreuung ist die große Vielfalt im System, verbunden mit einem hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit und Kreativität. Diese positiven Energien möchten wir mit Ihnen gemeinsam aufnehmen und mit dem KiTa-Kongress in das weite Feld jenseits des Alltags springen. Wir wollen die Wahrnehmung auf Ansätze und Ideen für einen zufriedenstellenden Alltag richten und darauf, was dazu beiträgt, die Kinder glücklich zu machen und ihre Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Ich bin sicher, dass der VIII. KiTa-Kongress viele spannende Impulse für den KiTa-Alltag bereithält. Seien Sie herzlich eingeladen, ihn mit Ihren Ideen und Erfahrungen zu bereichern und einmal abseits der täglichen Routinen auf die Abläufe zu blicken.

Ihre

Stefanie Hubig

Dr. Stefanie Hubig
Ministerin für Bildung



09:30 Uhr	Check-in und Kaffee
10:00 Uhr	Begrüßungspodium mit Videobotschaft von Ministerin Dr. Stefanie Hubig und Prof. Dr. Armin Schneider Prof. Dr. Ralf Haderlein Vizepräsident der Hochschule Koblenz Prof. Dr. Paul Krappmann Dekan, FB Sozialwissenschaften, Hochschule Koblenz
10:25 Uhr	Vorstellung I — Manchmal ist weniger Programm mehr Bildung! „gut gelebter Alltag“ in der EKHN Carolin Dietzel, Zentrum Bildung der EKHN
10:50 Uhr	Übergang/Unterhaltungsprogramm
11:05 Uhr	Vorstellung II — „Lass das Leben rein!“ – Der Situationsansatz im Hier und Jetzt Katrin Macha, Institut für den Situationsansatz (ista)
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00 Uhr	Vorstellung III — Beteiligung und Individualität, aber mit Struktur – Mit Qualitätsentwicklung im Diskurs (QiD) den Alltag WAHRnehmen Dr. Andy Schieler, IBEB
12:25 Uhr	Wechselwirkungen erkennen, verstehen und nutzen – systemisch in der KiTa Frank Steffens und Birte Bloch, ISTN Koblenz
13:00 Uhr	Mittagspause mit Imbiss
13:45 Uhr	Impulsforen
15:45 Uhr	Möglichkeit zum fachlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen im Foyer
16:00 Uhr	Verabschiedung im Foyer durch Prof. Dr. Armin Schneider
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung



Täglich begrüßt der KiTa-Alltag: Den Betrieb KiTa pädagogisch WAHRnehmen

Dieses Thema steht in diesem Jahr im Mittelpunkt des VIII. KiTa-Kongresses, der am 13.09.2024 stattfindet. Es erwarten Sie elf Impulsforen, die Raum für fachliche Diskurse bieten.

A KiTa-Alltag durch Kinderaugen sehen – Herausforderungen für die FaKiB

Christine Gottbehüt und Melanie Sickert, Lebenshilfe Altkirchen

B Partnerschaft auf Augenhöhe – Eltern als Mitgestalter:innen des pädagogischen Alltags in Kitas

Dr. Asif Stöckel-Karim, Katharina Blahnik und Annegret Neugschwender, LEA RLP

C Kita-Sozialarbeit – Möglichkeiten und Grenzen der Umsetzung des Sozialraumkonzepts

Solveig Gruca und Ute Thorwarth, Kita-Sozialarbeit LK Mainz-Bingen

D So schaffen wir das! Prioritäten und Grenzen im pädagogischen KiTa-Alltag setzen

Claudia Theobald, Kita Fachkräfteverband RLP und Anke Müller, pädagogische Fachkraft, Ludwigshafen

E Das Professionelle in uns – Pädagogische Interaktionsqualität in einer Gesellschaft der Vielfalt

Alessandro Novellino und Birte Radmacher, GEW



F Unternehmen Kita: Pädagogik und Dienstleistung WAHRnehmen und verbinden

Lena Przibylla, Hedi Kitas Berlin

G Gelassenheit, Mut und Weisheit – positive Ansätze und Perspektiven für Bildungsprozesse im turbulenten KiTa-Alltag

Prof.in Dr. Daniela Braun, Hochschule Koblenz

H Das Kita-Team WAHRnehmen und begleiten

Heike Huf, Stadt Bad Kreuznach und Eugen Kaiser, Kita Kendelstraße, Bad Kreuznach-Winzenheim

I Chancen und Herausforderungen der berufsbiografischen Erfahrungen von Erzieher:innen für die Gestaltung des pädagogischen Alltags

Thea Pfeffer und Elke Hiemer, Fortbildnerinnen

J Multiprofessionelle Teams – eine Chance und Bereicherung für die Kita

Elke Courtial, LSJV und Daniela Bäcker, Stadt Mainz

K Qualität von Kita-Trägern und von Kindertageseinrichtungen – zwei Seiten einer Medaille

Maria-Theresia Münch, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.

